Gemeinde PANKETAL

# PANKETALBOTE

JAHRGANG 27 PANKETAL, DEN 28. FEBRUAR 2018 NUMMER 02

**An sämtliche Haushalte**

## Sitzungstermine

Die nächsten regulären Sitzungen der **Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung** finden wie folgt statt:

Tagungsort: in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)

| | | |
|---|---|---|
| Ortsbeirat Zepernick | Freitag | 09.03.2018, 19.00 Uhr |
| Ortsbeirat Schwanebeck | Freitag | 09.03.2018, 18.00 Uhr |
| Ortsentwicklungsausschuss | Montag | 12.03.2018, 19.00 Uhr |
| Sozialausschuss | Dienstag | 13.03.2018, 19.00 Uhr |
| Finanzausschuss | Mittwoch | 14.03.2018, 19.00 Uhr |
| Hauptausschuss | Donnerstag | 15.03.2018, 18.00 Uhr |
| Gemeindevertretersitzung | Montag | 19.03.2018, 19.00 Uhr |
| Petitionsausschuss | Donnerstag | 22.03.2018, 19.00 Uhr |

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im „Haus am Genfer Platz", Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick im Sitzungssaal des Rathauses, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf www.ris.panketal.de unter -Sitzungen -Sitzungskalender. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch
Büro Bürgermeister

## Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde).

Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

| | |
|---|---|
| **Polizeiinspektion Barnim** | 03338 3610 |
| **Revierpolizei Panketal** | 030 94417004 |
| **Feuerwehr und Rettungsdienst (Einsatzleitstelle Eberswalde)** | 03334 30480 |

**Die Störungsdienste erreichen Sie unter:**

| | |
|---|---|
| Elektroenergie (E.DIS) | 03361 7332333 |
| **Gas** | 03337 4507430 |
| | 01801 393200 |

**EIGENBETRIEB Kommunalservice Panketal**

| | |
|---|---|
| **Wasser** | 0800 2927587 |
| **Abwasser** | 03334 58190 |
| | 03334 581912 |
| **Grubenentsorgung** | 03334 383270 |

**Fundtiere**

| | |
|---|---|
| Tierheim Ladeburg | 03338 38642 |
| **Mantrail-Team-Panketal** (Rettungshundestaffel) | 0177 419 68 42 |


ALLGEMEINES 3
SPORT 9
KULTUR 10
KINDER & JUGEND 15
SENIOREN 17
KIRCHE 19
POLITIK 19
SERVICE 21



**Impressum**

**Herausgeber und Redaktion**
Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P.,
Schönower Str. 105, 16341 Panketal;
Internet: http://www.panketal.de
Verantwortliche Redakteurin: Daniela Vollnhals,
Tel.: 030 94511212

**Redaktionsschluss für den nächsten Boten: 12.03.2018**
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.

Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

**Druck:** TASTOMAT GmbH,
Landhausstraße, Gewerbepark 5,
15345 Petershagen/Eggersdorf

**Anzeigen:** d.vollnhals@panketal.de


Die nächste Ausgabe des Panketal Boten erscheint am **31. März 2018** und wird ab **03. April 2018** an sämtliche Panketaler Haushalte verteilt

*Titelbild: Foto: Dransemündung am „Sport- und Spielpark Straße der Jugend“ von Niklas Schlenther*

# ALLGEMEINES

## Radfahrer dürfen weiter auf dem Gehweg fahren

Behörden einigen sich auf Kompromiss für Geh-und Radweg an der Schönower Straße in Zepernick Radfahrer können im Dorfkern von Zepernick auch weiterhin auf dem Gehweg fahren. Das ist das Ergebnis einer Beratung zwischen Vertretern der Barnimer Kreisverwaltung und der Gemeinde Panketal. „Wir haben eine Lösung gefunden, bei der wir die Belange von Radfahrern und Fußgängern gleichermaßen berücksichtigen“, fasst Matthias Tacke, zuständiger Dezernent in der Barnimer Kreisverwaltung das Ergebnis des Treffens zusammen und macht deutlich: „Schwächere Verkehrsteilnehmer müssen geschützt werden.“ Dem Gespräch vorausgegangen war die Abordnung eines kombinierten Fuß- und Radweges entlang der Schönower Straße von der Kirche bis zum Zerpernicker Bahnhof. Der Weg entspricht nicht den rechtlichen Vorgaben, kann deshalb eigentlich nicht als kombinierter Rad- und Gehweg genutzt werden. Zahlreiche Panketaler hatten sich jedoch gegen eine Abordnung ausgesprochen. Geplant ist nun, zwischen der Kirche und der Schönerlinder Straße die Gehwegnutzung durch den Radverkehr zu ermöglichen. Allerdings erfolgt die Freigabe für Radfahrer nur unter besonderer Berücksichtigung der schwächeren Verkehrsteilnehmer, wie zu Fuß gehende Kinder, Senioren und mobilitätseingeschränkte Personen oder auch Radfahrende Kinder. Die Gehwegnutzung wird deshalb mit dem Zusatz „Langsame Radfahrer frei“ ausgewiesen. „Vor allem im Bereich zwischen der Schönerlinder Straße und dem Bahnhof weist der Gehweg Engstellen und Beschädigungen auf, deshalb mussten wir hier reagieren“, erklärt Marcel Kerlikofsky, Leiter der Barnimer Straßenverkehrsbehörde das Problem. Ergänzend dazu prüft die Straßenverkehrsbehörde begleitende Maßnahmen wie beispielsweise die temporäre Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h. Grund hierfür ist auch die gestiegene Verkehrsbelastung durch Umleitungsverkehr, Geschäftsverkehr und die Sicherung der Querungsstellen für Fußgänger und Radfahrer insbesondere am Abzweig Schönerlinder Straße. Zudem will die Gemeinde im Frühjahr einen Aktionstag zum sicheren Radfahren durchführen. Ziel ist es das Gefahrenbewusstsein zu stärken und aufzuklären. Langfristig gilt es die Radverkehrsnetzplanung der Gemeinde Panketal zu aktualisieren und an die Zielgruppen anzupassen. Beide Behörden sehen ein Radnutzungskonzept, welches die Stärkung des Radverkehrs sowie den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur beinhaltet, als erforderlich an.

Oliver Köhler Pressesprecher, Landkreis Barnim

## Ehrenamtliche Wahlhelfer für die Landratswahl 2018 gesucht

Die Wahl des Landrates im Landkreis Barnim findet am **22. April 2018** und ggf. eine Stichwahl am **06. Mai 2018** statt.
Zur reibungslosen Durchführung der Wahl werden dringend Wahlhelfer benötigt. Gesucht werden Wahlvorsteher und ihre Stellvertreter sowie Beisitzer für alle Wahllokale im Gemeindegebiet. Die Aufgaben des Wahlvorstandes sind im Wesentlichen: die Wahlberechtigung der Wähler zu prüfen, die Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis anzubringen, die Stimmzettel auszugeben, die Wahlkabinen und Wahlurnen zu beaufsichtigen, den gesamten Wahlvorgang vor Störungen und Beeinflussungen zu schützen und ab 18.00 Uhr die Stimmzettel auszuzählen.
Als Wahlhelfer kann jeder tätig werden, der selbst zur Landratswahl wahlberechtigt ist. Besondere Kenntnisse und auch ein Hauptwohnsitz in Panketal sind nicht erforderlich. Der Wahlvorsteher weist die Beisitzer in ihre Tätigkeit ein. Im Wahlvorstand arbeiten erfahrene Wahlhelfer mit. Das Wahllokal ist von 08:00 – 18:00 Uhr geöffnet und die Besetzung erfolgt vormittags und nachmittags in Gruppen. Zur Auszählung der Stimmen wird ab 18:00 Uhr der gesamte Wahlvorstand tätig.
Für ihr Engagement erhalten Wahlvorsteher eine pauschale Entschädigung in Höhe von 50,00 Euro, Stellvertreter 45,00 € und Beisitzer 35,00 Euro.
Ausgeschlossen von der ehrenamtlichen Tätigkeit im Wahlvorstand sind: Wahlbewerber, Wahlbewerberinnen, Vertrauenspersonen von Wahlvorschlägen, Berufsrichter und Berufsrichterinnen sowie Mitglieder von Wahlausschüssen.
Interessenten melden sich bitte beim Wahlleiter, Steffen Langnickel, Tel. 030/94511152, E-Mail: s.langnickel@panketal.de oder schriftlich an die Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Steffen Langnickel
Wahlleiter

## Ehrenamtliche Wahlhelfer für die Bürgermeisterwahl 2018 gesucht

Die Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Panketal findet am **10. Juni 2018** und ggf. eine Stichwahl am **24. Juni 2018** statt.
Zur reibungslosen Durchführung der Wahl und gegebenenfalls einer Stichwahl werden dringend Wahlhelfer benötigt. Gesucht werden Wahlvorsteher und ihre Stellvertreter sowie Beisitzer für alle Wahllokale im Gemeindegebiet.
Die Aufgaben des Wahlvorstandes sind im Wesentlichen: die Wahlberechtigung der Wähler zu prüfen, die Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis anzubringen, die Stimmzettel auszugeben, die Wahlkabinen und Wahlurnen zu beaufsichtigen, den gesamten Wahlvorgang vor Störungen und Beeinflussungen zu schützen und ab 18.00 Uhr die Stimmzettel auszuzählen.
Als Wahlhelfer kann jeder tätig werden, der selbst zur Bürgermeisterwahl wahlberechtigt ist. Besondere Kenntnisse und auch ein Hauptwohnsitz in Panketal sind nicht erforderlich. Der Wahlvorsteher weist die Beisitzer in ihre Tätigkeit ein. Im Wahlvorstand arbeiten erfahrene Wahlhelfer mit. Das Wahllokal ist von 08:00 – 18:00 Uhr geöffnet und die Besetzung erfolgt vormittags und nachmittags in Gruppen. Zur Auszählung der Stimmen wird ab 18:00 Uhr der gesamte Wahlvorstand tätig.
Für ihr Engagement erhalten Wahlvorsteher eine pauschale Entschädigung in Höhe von 50,00 €, Stellvertreter 45,00 € und Beisitzer 35,00 €.
Ausgeschlossen von der ehrenamtlichen Tätigkeit im Wahlvorstand sind: Wahlbewerber, Wahlbewerberinnen, Vertrauenspersonen von Wahlvorschlägen, Berufsrichter und Berufsrichterinnen sowie Mitglieder von Wahlausschüssen.
Interessenten melden sich bitte beim der stellv. Wahlleiterin, Claudia Naß, Tel. 030/94511126, E-Mail: c.nass@panketal.de oder schriftlich an die Gemeinde Panketal, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Claudia Naß
Stellv. Wahlleiterin

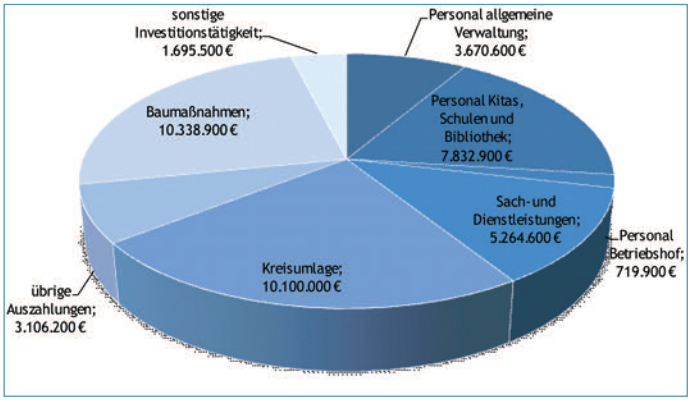
## Informationen zur Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Panketal

Am 18. Dezember 2017 hat die Panketaler Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2018 beschlossen, die für das Jahr 2020 eine Kreditaufnahme von 5 Mio. € unserer derzeit schuldenfreien Gemeinde vorsieht. Da diese Kreditaufnahme neben Verpflichtungsermächtigungen eingeplant wurde, die benötigt werden, um für die Auszahlungen aus den von der Gemeinde durchgeführten Baumaßnahmen, die erst nach dem 31.12.2018 fällig werden, bereits in 2018 eine Ermächtigung für die Auftragsvergabe zu besitzen, bedurfte die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Panketal laut § 73 Abs. 4 der Brandenburger Kommunalverfassung einer Genehmigung durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Barnim. Diese Genehmigung ging am 25. Januar 2018 bei der Gemeindeverwaltung ein. Somit kann die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Panketal bekannt gemacht werden. Auf Basis der derzeitigen Beschlusslage der Gemeindevertretung ist der Ergebnishaushalt im Planungszeitraum bis 2021 ausgeglichen. Im investiven Bereich sind nach derzeitiger Beschlußlage der Gemeindevertretung bis 2020 neben Straßenbaumaßnahmen von jährlich ca. 6. Mio. € folgende neuen Bauprojekte in der Gemeinde geplant:

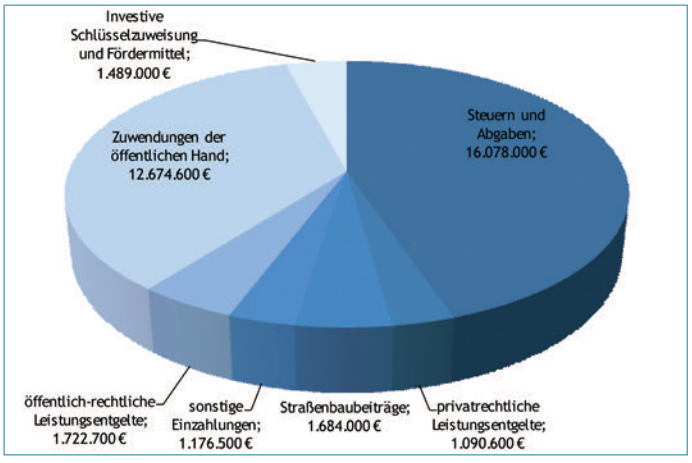
- Bau eines Wohn- und Geschäftshauses an der Schönower Str. 102 für ca. 5 Mio. €;
- Bau einer weiteren gemeindeeigenen Kita an der Bernauer Straße für ca. 2,8 Mio.€;
- Bau einer Sporthalle an der Straße der Jugend für ca. 5,5 Mio.€;
- Gestaltung des Erlebnisbereichs der Dransemündung in die Panke für ca. 1,8 Mio. €.

Die nachfolgenden Diagramme geben einen komprimierten Überblick über die geplanten Ein- und Auszahlungen der Gemeinde Panketal im aktuellen Haushaltsjahr.

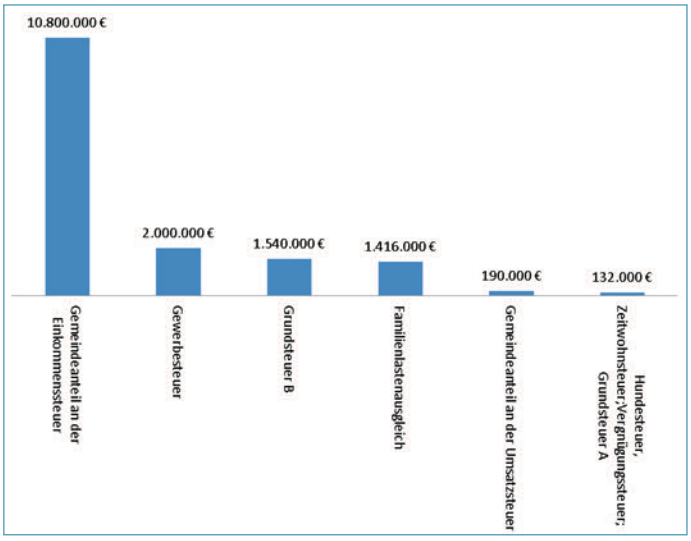
Struktur der Einzahlungen 2018



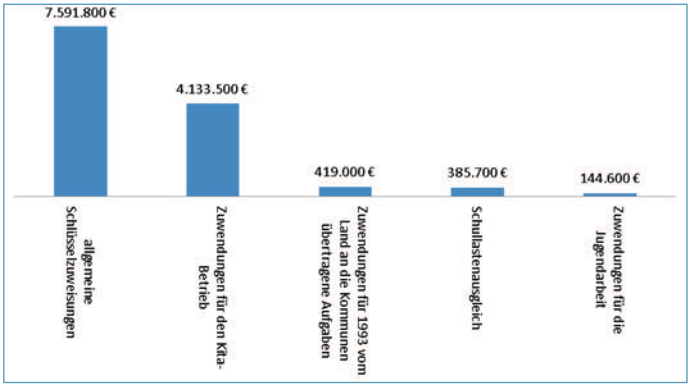

Struktur der Auszahlungen 2018




Gliederung der Einzahlungen aus Steuern und Abgaben




Gliederung der Einzahlungen aus Zuwendungen der öffentlichen Hand




Jens Hünger
Kämmerer

## Kreis genehmigt Kredit für kommunalen Wohnungsbau

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
vor kurzem wurde der Haushalt der Gemeinde Panketal von der Kommunalaufsicht bestätigt. Das ist normalerweise die Regel. Doch dieser Haushalt hatte einen besonderen Inhalt.

Die meisten von Ihnen wohnen nämlich hier im beschaulichen Panketal in einem eigenen Haus mit Grundstück. Sie haben sich bescheidenen Wohlstand erarbeitet und genießen im Sommer die Ruhe ihrer Gärten – meist gemeinsam mit Freunden. Doch dies ist leider kein ewiger Zustand. Durch Alter, Versterben des Ehepartners, Scheidung, berufliche und viele andere Gründe kann das Privileg „Haus und Garten“ schnell zur Last werden. Zwar sind Käufer – besonders in der jetzigen Zeit – schnell gefunden; doch wo geht es dann hin? Die Wohnungssuche in Panketal kann zum Trauerspiel werden. Das Haus zu verlassen bedeutet immer noch viel zu oft auch den Ort verlassen zu müssen. Besonders bei den Älteren ist ohnehin die Mobilität eingeschränkt.
Der Kontakt zu Familie und Freunden wird erheblich schwerer, wenn ausschließlich in Nachbarstädten eine bezahlbare Wohnung gefunden werden kann. Als Zepernicker Ortsvorsteher hat es mich deshalb sehr gefreut, dass die Kommunalaufsicht

*Der „Kohleplatz“ in der Schönower Straße 102: Raum für viele neue Wohnungen?*

in Eberswalde kürzlich der im Haushalt vermerkten Kreditaufnahme der Gemeinde in Höhe von 5 Mio. € zugestimmt hat. Mit dem Geld kann nun ein Wohn- und Geschäftshaus auf dem gemeindeeigenen Grundstück in der Schönower Straße 102 („Kohleplatz“) finanziert werden, um so den strapazierten Wohnungsmarkt etwas zu entlasten. Wohnungsbau sollte nicht nur Privatinvestoren überlassen werden, die eher kurzfristig Gewinne erzielen wollen.
Das ist in Nachbarkommunen wie Bernau und Wandlitz übrigens Konsens. Für Panketal hoffe ich, dass dies zukünftig auch so gesehen wird und in den kommenden Sitzungen unsere Gemeindevertretung den Bau des Wohn- und Geschäftshauses weiter vorantreibt. So können im Herzen Zepernicks, dicht am S-Bahnhof gelegen, barrierefreie und bezahlbare Wohnungen für Jung und Alt entstehen.

Ihr Maximilian Wonke
Zepernicker Ortsvorsteher

## Ankündigung veränderter Öffnungszeiten des Rathauses

Am Montag den **30.04.2018** bleibt das Rathaus der Gemeinde Panketal **geschlossen**.
Statt dessen ist das Rathaus am **Mittwoch**, den **02.05.2018 von 08.30 bis 12.00 Uhr** für Sie **geöffnet**.

Daniela Vollnhals, Offentlichkeitsarbeit

## Würdigung ehrenamtlichen Engagements 2017

Die Gemeindevertretung Panketal hat im Jahr 2007 den Beschluss gefasst, ortsansässige oder im Ort tätige Bürger, Gruppen sowie Organisationen, die sich durch besonderes Engagement auf den Gebieten Sport, Kultur, Jugendarbeit, soziales Engagement, Nachbarschaftshilfe, Generationsarbeit, Bildung, Umweltschutz sowie Ordnung und Sauberkeit verdient gemacht haben, jährlich zu ehren.
Darüber hinaus zeichnet die Gemeinde auch örtliche Unternehmen aus, die die Kinder- und Jugendarbeit und/ oder den Sport in besonderem Maße gefördert und unterstützt haben. Aus diesem Grunde wird bereits seit einigen Jahren der Titel Förderer des Sports bzw. Förderer der Jugend ausgelobt. Vorschlagsberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnenden Bürger sowie die Institutionen, Vereine und Parteien, die ihren Sitz in Panketal haben. Die Vorschläge sind schriftlich bis zum **31. März 2018 beim Bürgermeister** einzureichen. Neben der Angabe des vollständigen Namens und der Anschrift der zu ehrenden Person oder Organisation, soll der Vorschlag auch eine schlüssige Begründung für den zu würdigenden Verdienst enthalten. Die eingehenden
Vorschläge werden dann in nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung geprüft. Pro Jahr sollen nicht mehr als fünf Preisträger ermittelt werden. Die Auswahl trifft die Gemeindevertretung. Die Gewürdigten erhalten im Rahmen des Ehrenamtsfest im September 2018 eine Urkunde sowie einen Präsentkorb. Sie werden ferner auf der Ehrentafel im Foyer des Rathauses namentlich erwähnt.

Julia Stege
Jugend Kultur Soziales

## Senioren gefragt

Auf Grund der Ereignisse im Januar, wird die Seniorenbefragung nicht wie geplant mit der Februarausgabe des „Panketal Boten“ veröffentlicht, sondern in der Märzausgabe herausgegeben.

Julia Stege, Jugend Kultur Soziales

*Mädel Glas- und Gebäudereinigung GmbH*
MEISTER-UND INNUNGSBETRIEB
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
*Ihre* *Glas- und Gebäudereinigung* *im Barnim*
Bernauer Straße 11 • 16341Panketal - OT Zepernick
Telefon 030 / 94 44 265 • Fax 030 / 94 418 890
E-Mail: info@maedel-gebaeudereinigung.de

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dem 1.1.2018 unterstütze ich die Orts- und Regionalplanung der Gemeinde Panketal. Ich habe Stadt- und Regionalplanung studiert und bin seit 2003 in verschiedenen Bereichen der Stadtplanung in Karlsruhe, Berlin und Brandenburg tätig gewesen. Seit fünf Jahren ist Panketal die Heimat meiner Familie. Daher freut es mich sehr, meine Erfahrungen und Ideen in die Entwicklung meiner Heimatgemeinde einbringen zu können.
Gern stehe Ihnen in allen Fragen zu Bauvorhaben, zur Gemeindeentwicklung sowie zu Bebauungsplänen zur Verfügung.

Jennifer Nagel, Orts- und Regionalplanung

## Einladung zum internationalen Frauentag 2018 – Filmvorstellung „Sternstunde ihres Lebens“

Anlässlich des internationalen Frauentages laden wir alle Panketaler Frauen am **Donnerstag, den 8. März 2018 um 18:30 Uhr in den Ratssaal** des Rathauses Panketal (Schönower Str. 105, 16341 Panketal) ein. Alle Frauen werden mit einem Sektchen begrüßt. Außerdem wird es wieder einen kleinen Imbiss für unsere Gäste geben.

Gezeigt wird in diesem Jahr ein Film.
„**Sternstunde ihres Lebens**“ – mit Iris Berben in der Hauptrolle – erzählt in 90 Minuten Spielfilmlänge ein wichtiges Stück deutscher Geschichte.

**Ein Auzug:**
*Nachkriegsdeutschland.*
*Aufbruch und politischer Neuanfang.*
*„Bonn 1948. Die Abgeordnete und Juristin Elisabeth Selbert kämpft unermüdlich für die Aufnahme des Satzes „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ in das Grundgesetz der zukünftigen Bundesrepublik Deutschland. Trotz der vielen Widerstände, die sie während der Sitzungen im Parlamentarischen Rat immer wieder zu spüren bekommt, gibt sie nicht auf und hält hartnäckig an ihrem Vorhaben fest.[...]“*

**Hinsichtlich knapper räumlicher Kapazitäten ist die Teilnehmerzahl auf 100 Plätze begrenzt. Wir bitten Sie, sich bei Interesse per E-Mail an d.vollnhals@panketal.de oder telefonisch unter 030/94511212 bei Frau Vollnhals verbindlich anzumelden.** Die Reservierung der Plätze erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge. Es erfolgen keine persönlichen Einladungen.

Cassandra Lehnert
stellv. Bürgermeisterin

Uwe Voß
Vorsitzender der Gemeindevertretung

## Tag der Kriminalitätsopfer 22. März 2018 / 15 Jahre Außenstelle Barnim

Millionen von Menschen werden Jahr für Jahr Opfer von Kriminalität und Gewalt. Sie werden überfallen, beraubt, geschlagen, gedemütigt und bestohlen. Von einer oft gedankenlosen Gesellschaft zumeist vergessen, sind sie in einer für sie beschämenden, rechtlichen und sozialen Situation noch immer weitgehend auf sich alleine gestellt.

Schnelle und unbürokratische Hilfe erhalten Kriminalitätsopfer seit mehr als 40 Jahren durch den gemeinnützigen Verein WEISSER RING e.V.
Auch im Landkreis Barnim unterstützen 20 Ehrenamtliche die hier vor Ort wohnenden Opfer und deren Familienangehörige.
Zum 15-jährigen Bestehen der Außenstelle findet am 22. März 2018 um 10:00 Uhr im Paul Wunderlich Haus in Eberswalde eine Festveranstaltung zum Gedenktag statt.

Wenn auch Sie oder Ihre Angehörigen Opfer einer Straftat geworden sind und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll und unverbindlich an den Außenstellenleiter der Außenstelle Barnim – Herrn Jörg Matzke.

Wir helfen Ihnen schnell, unbürokratisch und direkt.
Die Hilfen vom Weissen Ring sind mit keiner Mitgliedschaft oder anderen Kosten verbunden.

WEISSER RING e.V.
Außenstelle Barnim
Telefon: 03334 299 433
Mail: weisser-ring-barnim@web.de

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

## 13. Schlendermeile

**Am 16. Juni 2018 in der Zeit von 14.00 Uhr – 20.00 Uhr**

die Schlendermeile statt. Für ortsansässige Firmen und Vereine ist das wieder eine gute Gelegenheit, sich zu präsentieren und mit den Panketalern ins Gespräch zu kommen. Die Schönower Straße im Zepernicker Ortszentrum wird zur Fußgängerzone und lädt ein zum Bummeln und Plaudern. An zahlreichen Ständen kann man sich zu den Angeboten von Panketaler Firmen, Vereinen und kommunalen Einrichtungen informieren. Umrahmt wird die Veranstaltung durch ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm für die ganze Familie sowie gastronomische Angebote.
Ortsansässige Firmen sowie Vereine können sich bereits jetzt für die Schlendermeile anmelden.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Daniela Vollnhals, Telefon: 030/94511212, FAX: 030/94511149, E-Mail: d.vollnhals@panketal.de (bitte verwenden Sie das Anmeldeformular auf der nächsten Seite.)

Der **Anmeldeschluss** für Aussteller ist der **04. Mai 2018.**

# Anmeldung zur Schlendermeile 16.06.2018

**Anmeldung** per **Fax: 030/945 11 149** oder **E-Mail: d.vollnhals@panketal.de** (mit entsprechenden Angaben aus diesem Formular oder als Anhang) oder **postalisch** an: Gemeinde Panketal, Frau Vollnhals, Schönower Str. 105, 16341 Panketal. **Telefonische Auskünfte unter: 030/945 11 212**

_____ _____
Firma / Verein / Partei / Gastronomiebetrieb / Schausteller — Telefon

_____
Anschrift

_____ _____
E-Mail — Autokennzeichnen (für Einfahrtgenehmigung falls erforderlich)

**Achtung:**
Durch den Veranstalter werden **KEINE** überdachten Verkaufsstände zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie Ihre Verkaufsstände selbst mit.

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

**Stellplatz für Gewerbetreibende**
**Pflichtangabe: Wie groß ist Ihr Stand (in Metern)?: _____** 30,- €

**Stellplatz für Imbiss / Getränke / Catering / Süßwaren**
**Pflichtangabe: Wie groß ist Ihr Stand (in Metern)?: _____** 100,- €

**Stellplatz für Vereine oder Parteien**
**Pflichtangabe: Wie groß ist Ihr Stand (in Metern)?: _____** 15,- €

**Stromanschluss**
( ) 220 V Pauschalbetrag 25,- €
( ) 16 A Pauschalbetrag (Starkstrom) 30,- €
( ) 32 A Pauschalbetrag (Starkstrom) 35,- €

**Hinweis zu den Stellplatzgebühren:**

Sollte die Größe Ihres Standes 6 x 3 m (Länge x Breite) übersteigen, berechnen wir Ihnen die zusätzliche Stellfläche mit 5,- € / lfd. Meter. Hiervon ausgenommen sind Stellplätze für Imbiss/Getränke/Catering/Süßwaren.

Sofern besondere Genehmigungen erforderlich sind (Schankgenehmigung, techn. Prüfungen, Reisegewerbe etc.) sind alle Teilnehmer selbst verantwortlich. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an Frau Steinhausen (Gewerbeamt), Tel.: 030 94511103. Für die Entsorgung des anfallenden Mülls sind die jeweiligen Verursacher zuständig. Zur Teilnahme zugelassen sind in Panketal ansässige Unternehmen. Über die Teilnahme nicht ortsansässiger Firmen entscheidet der Veranstalter. Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Platzierung!

_____ _____
Datum — Unterschrift, ggf. Stempel

## Rathausfest 2018

Das diesjährige Rathausfest wird am 14. April in der Zeit von 10:00 – 16:00 Uhr stattfinden. Neben einem bunten Rahmenprogramm können auch wieder zahlreiche Stände die Grünfläche neben dem Rathaus beleben. Haben Sie Interesse, Ihr Hobby, Ihren Verein oder Ihr Gewerbe zu präsentieren? Dann melden Sie sich mit Hilfe des Anmeldeformulars (siehe unten) bei uns an.

D. Vollnhals
Öffentlichkeitsarbeit

---

# Anmeldung Rathausfest

Anmeldung per FAX: 030 94511149 Tel.: 030 94511212, per Post an: Gemeinde Panketal, Frau Vollnhals, Schönower Straße 105, 16341 Panketal oder einfach per E-Mail mit den entsprechenden Angaben an d.vollnhals@panketal.de.

Ja, ich will beim „Rathausfest“ am **14.04.2018** dabei sein und melde mich hiermit an.

_____ _____
Name oder Firma Telefon

_____
Anschrift

_____
E-Mail

_____
Angabe Ihres konkreten Platzbedarfs ( Länge x Breite in Meter)

**Hinweis:**

Durch den Veranstalter werden **keine** Verkaufsstände zur Verfügung gestellt. Wir möchten Sie bitten, sich auf diesen Umstand einzustellen.

Ich benötige einen Stromanschluss.
Bitte teilen Sie uns vorab mit, welche Geräte Sie anschließen möchten.

Sofern besondere Genehmigungen erforderlich sind (Schankgenehmigung, techn. Prüfungen, Reisegewerbe etc.) sind alle Teilnehmer selbst verantwortlich. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an Frau Steinhausen vom Gewerbeamt, Tel.: 030 94511103. Für die Entsorgung des anfallenden Mülls sind die jeweiligen Verursacher zuständig. Zur Teilnahme zugelassen sind in Panketal ansässige Unternehmen. Über die Teilnahme nicht ortsansässiger Firmen entscheidet der Veranstalter.

_____ _____
Datum Unterschrift, ggf. Stempel

*„Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit"*

**Rainer Fornell**

4. Mai 1964 - 15. Januar 2018

Herzlichen Dank sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Bekannten, Bürgern, beruflichen und politischen Weggefährten und Kollegen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns von unserem lieben Lebensgefährten und Vater Abschied nahmen.

Unserer besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Panketal für alles, was sie in dieser schweren Zeit besonders im Rahmen der Trauerfeier geleistet haben!

Im Namen der Angehörigen

**Beate Müller & Marcus Fornell**

Panketal, Februar 2018

## SPORT

### Tiefgreifende Entscheidung

im November 2017 räumten die Leichtathleten des SG Empor Niederbarnim bei der jährlichen Sportlergala des Kreises Barnim so richtig ab. Noch nie errang ein Verein gleich 3 Titel, bei den weiblich U18 Amelie de Beer, männlich U18 Niklas Friedel und Mannschaft U18 die 4 x 100 m Staffel mit Luisa Tammer, Yara Weinert, Maria Rappel und Selina Krebs. Abgerundet wurde es noch durch Platz 2 bei den Trainern durch Nadine Volkmer. Die Teilnehmer von Empor bestimmten an diesem Abend das Geschehen in Eberswalde. Für die junge Damenmannschaft ging es aber noch weiter, der Vorsitzende des Kreissportbundes Barnim Roland Kühn verlor gegen seinen Geschäftsführer eine Saalwette, musste auf dem Weihnachtsmarkt Eberswalde singen und das Geld daraus, sollte für die die junge Damenmannschaft sein. Durch seine gute Stimme und viel Unterstützung kamen so 200 Euro zusammen, die der Mannschaft übergeben wurden. Was machen junge Mädchen (16 bis 17 Jahre) mit dem Geld? Natürlich, sie gehen einkaufen. Doch das sind Vorurteile, bewusst setzten sie sich mit ihren Situationen auseinander. Sie können ihrem Hobby nachgehen und Sport treiben, sind gesund und haben die Zukunft vor sich. Aber es gibt auch die andere Seite des Lebens, Kinder und Jugendliche, die unheilbar krank sind und auf den Tod warten.

*Herr Fiedler ( Trainer), Luisa, Maria, Selina , Frau Trojan*

Deshalb beschlossen sie, die ganze Summe wird an ein Kinderhospiz gespendet. Am 08.02.18 war es soweit (Yara konnte leider nicht daran teilnehmen) und sie trafen sich mit der verantwortlichen Mitarbeiterin Marita Trojan in Berlin Pankow. Sie sprachen über Sport, das Hospiz, Leben und Tod. Die Mädchen übergaben ein Bild und das Geld. Frau Trojan war erfreut und überrascht über die die Höhe der Spende. Mit diesen Geldern kann u.a. den Angehörigen die Übernachtung bei ihren Kindern finanziert werden. Die Zeit im Hospiz wird sicherlich noch bei den Mädchen nachwirken und war nicht mit der Rückfahrt einfach beendet. Für September 2018, zum Vereinsfest – 10 Jahre Empor Niederbarnim – wurde schon mal eine Einladung ausgesprochen und auch dankend angenommen. Der Kontakt bleibt also erhalten.

Eine Tolle Entscheidung der jungen Damen, wer auch helfen möchte, kann sich gern an unseren Verein wenden, wir vermitteln gern den Kontakt. www.sg-niederbarnim.de

Lutz Sachse
Vorsitzender

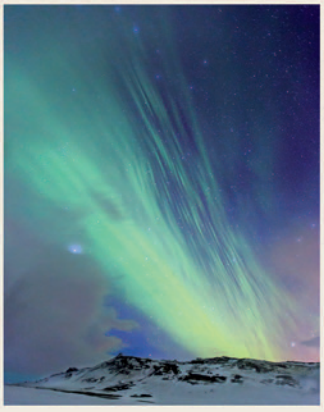
**Fa. Baumann**
– Containerservice mit 2, 3, 5, 7, 10 m³- Containern
– Abfuhr + Entsorgung von Baureststoffen
© MOZ-Beck-2008
Hauptstraße 5 • 16341 Schwanebeck
Tel.: (030) 449 62 26 • Fax: (030) 94 41 95 37

## KULTUR

Naturfotografische Reise auf die Vulkaninsel im Nordatlantik

Ausstellung von Frank Scheil im Rathaus Panketal
5. März – 26. April 2018

Vernissage: Dienstag, 6. März um 18 Uhr



Rathaus Panketal
(am S-Bahnhof Zepernick)
Schönower Straße 105
16341 Panketal

**Öffnungszeiten**
Mo 8.30 – 12.00 Uhr
Di 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

GALERIE PANKETAL

## Veranstaltungen in der Gemeinde Panketal 2018

| Datum | Zeit | Veranstaltung | Veranstalter | Veranstaltungsort |
|---|---|---|---|---|
| **März** | | | | |
| 01.03. | 14.30 | Frauentagsfeier mit einer besonderen Überraschung | Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge | Saal am Genfer Platz |
| 02.03. | 20.00 | Gilmour- Project<br>Pink Floyd- Tribute- Band | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick |
| 02.03. | 19.30 | Gemütliches Beisammensein für Mitglieder und Gäste<br>Die Vogelwelt Brandenburgs, Vortrag von Dr Hartmut Rothgänger | Siedlerverein Alpenberge e.V | Saal am Genfer Platz |
| 03.03. | 17.00 | Benefizkonzert<br>Zu Gunsten der Bürgerstiftung Panketal | Kunstbrücke Panketal | St. Annen Kirche, Zepernick |
| 03.03. | 19.00 | Vollmond Yoga Abend | Kati Buzov | Yogaraum Panketal, Bahnhofstr. 82 |
| 03.03. | 20.00 | Chessmen- Trio, Blues-Rock | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick |
| 04.03. | 10.30-12.00 | Führung im Weltkulturerbe Bauhaus Denkmal Bundesschule Bernau<br>Treffpunkt: Historisches Lehrerhaus<br>Teilnahme: 6.-€ p.P. erm. 4.-€ p.P. | Baudenkmal Bundesschule Bernau e.V. | Hannes-Meyer-Campus 9, 16341 Bernau<br>Ortsteil Waldfrieden |
| 04.03. | 17.00 | Die Zöllner Neues vom Duo Infernale | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick 7 |
| 06.03. | 18.00 | Ausstellungseröffnung<br>Frank Scheil, Fotografie | Gemeinde Panketal | Galerie im Rathaus<br>Schönower Str. 105 |
| 06.03 | 17.00 | Sprechstunde der Behindertenbeauftragten,<br>Vortrag RA Andreas Kaatz | Behinderten-beauftragte<br>Frau Trometer | Rathaus |
| 08.03. | 18.30 | Frauentagsveranstaltung „Sternstunde Ihres Lebens“ Film mit Iris Berben | Gemeinde Panketal | Ratssaal im Rathaus, Schönower Str. 105 |
| 09.03 | 14.00 | Frühjahrsmodenschau davor Besuch unserer Kita-Kinder aus dem Kinderhaus „Kunterbunt“ | AWO | AWO Heinestr.1 |
| 10.03. | 15.00-18.00 | Buchbindeworkshop:.<br>Japanische Bindung<br>nureinmü.de | NUR EIN MÜ | NUR EIN MÜ<br>Papeterie & Letterpress Panketal<br>Schönower Straße 82 - 84 |
| 10.03. | 20.00 | Purple Schulz& Markus Wienstroer, Sing des Lebens 2018 | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick 7 |
| 11.03. | 17.00 | Purple Schulz& Markus Wienstroer, Sing des Lebens 2018 | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick 7 |
| 11.03. | 11.00-14.00 | Buchbindeworkshop:.<br>Japanische Bindung<br>nureinmü.de | NUR EIN MÜ | NUR EIN MÜ<br>Papeterie & Letterpress Panketal<br>Schönower Straße 82 - 84 |
| 12.03. | 11.00-12.00 | Krabbelgruppe<br>(weitere Infos unter www.panketal.de) | Netzwerk Gesunde Kinder | Leseraum z. Z. Kinderbibliothek<br>Schönower Str. 105, Eingang Rückseite Rathaus |
| 13.03. | 19.30 | Gruppe Radverkehr in Panketal - Gründung einer ADFC-Ortsgruppe | Maja Seidling | Leo’s Restaurant, Weinkeller, Schönower Straße 59 |
| 16.03. | 19.00 | Das Amazonenrätsel<br>Fachliches (Gästebeitrag: 2 €) | Siedlerverein Gehrenberge 1929 e.V. | Begegnungsstätte Kolpingstr. 16 |
| 16.03. | 20.00 | Weltkritik „Des Wahnsinns fetter Beutel“, Kabarett/Comedy | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick |
| 17.03. | 08.00 | Fahrt zur Leipziger Buchmesse, Kosten 45 €, Eintritt incl.; Ankunft in Panketal 20:00 Uhr | fabula | Buchhandlung fabula,<br>Alt Zepernick 3 |
| 17.03 | 20.00 | Michael Sens „Casanova- Prinzip“, Musik- Kabarett | Studio 7 | Studio 7,<br>Alt Zepernick 7 |

| Datum | Zeit | Veranstaltung | Veranstalter | Veranstaltungsort |
|---|---|---|---|---|
| 18.03. | 17.00 | Stefan Danziger „Was machen Sie eigentlich tagsüber“, Comedy | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |
| 18.03. | 14.00-17.00 | Kartenwerke mit Kerstin Franze nureinmü.de | NUR EIN MÜ | NUR EIN MÜ Papeterie & Letterpress Panketal Schönower Straße 82 - 84 |
| 18.03. | 10,30-12.00 | Führung im Weltkulturerbe Bauhaus Denkmal Bundesschule Bernau Treffpunkt: Historisches Lehrerhaus Teilnahme: 6.-€ p.P. erm. 4.-€ p.P. | Baudenkmal Bundesschule Bernau e.V. | Hannes-Meyer-Campus 9, 16341 Bernau Ortsteil Waldfrieden |
| 18.03. | 16.00-19.00 | Mitgliederversammlung vom Zirkus Cabali e.V für Mitglieder und Interessierte | Zirkus Cabali e.V. | Mensa Gesamtschule Zepernick |
| 21.03 | 14.30 | Seniorengruppe Birkenwäldchen | Seniorengruppe Birkenwäldchen | Familienzentrum „Hand in Hand“ Kita Birkenwäldchen Wernigeroder Str. 24 |
| 24.03. | 20.00 | Martin Sierp „Hellsehen auch im Dunkeln“, Magie& Comedy | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |
| 25.03. | 17.00 | Tina Tandler/ Mathias Falkenau „Saxophon verliebt“, Jazz, Blues, Balladen | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |
| 26.03. | 11.00-12.00 | Krabbelgruppe (weitere Infos unter www.panketal.de) | Netzwerk Gesunde Kinder | Leseraum z. Z. Kinderbibliothek Schönower Str. 105, Eingang Rückseite Rathaus |
| 30.03. | 17.00 | **Johann Sebastian Bach: Johannespassion** Franziska Günther – Sopran; Melissa Sofner - Alt¸ Laurin Oppermann – Tenor; Philipp Mayer – Bariton; Leitung: Karin Zapf<br><br>Eintritt: 15,- Konzertkasse / erm.12,- (Schüler, Studenten, Arbeitslose) | Sankt Annen Kantorei | Sankt. Annen Kirche |
| 31.03. | 19.00 | Vollmond Yoga Abend | Kati Buzov | Yogaraum Panketal, Bahnhofstr. 82 |
| **April** | | | | |
| 05.04. | 14.30 | Senioren treten in einer Modenschau auf | Seniorengruppe Alpenberge/ Gehrenberge | Saal am Genfer Platz |
| 06.04. | 19.30 | Gemütliches Beisammensein für Mitglieder und Gäste | Siedlerverein Alpenberge e.V | Saal am Genfer Platz |
| 08.04. | 17.00 | 5 Jahre Studio7; Konzert mit vielen Gästen | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |
| 10.04. | 17.00 | Sprechstunde der Behindertenbeauftragten | Behinderten-beauftragte Frau Trometer | Rathaus |
| 13.04. | 20.00 | Andreas Geffarth; „Way back home“-Tour | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |
| 13.04. | 14.00 | Schlager der 60er Jahre – Eine musikalische Zeitreise mit Frau Baumgarten | AWO | AWO Heinestr.1 |
| 14.04. | 10.00-16.00 | Rathausfest | Gemeinde Panketal | Im und ums Rathaus Schönower Str 105 |
| 14.04. | | Zum Rathausfest: Rätsel-Märchen aus der Truhe zum Zuhören und Mitmachen mit Cornelia Bera | Kunstbrücke Panketal | Bibliothek Zepernick |
| 15.04. | 17.00 | Kalle Pohl; "Selfi in Delfi" (Kabarett / Comedy) | Studio 7 | Studio 7, Alt Zepernick 7 |

* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

Barnim Onleihe
Wir bilden Zukunft.

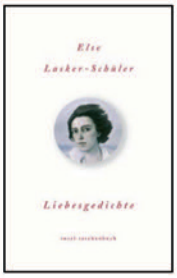
# Neues aus der Onleihe…

Gemeinde PANKETAL

Liebe e-book-Leser,
der Bestand der Onleihe verändert sich stetig.
Gerne berücksichtigen wir auch Wünsche bei der Bestellung.
Wenden Sie sich einfach an die Mitarbeiterinnen der Bibliothek.

Bibliothek Panketal

## e-books:



BUCH TIPP

**Ein zeitloser Klassiker:**

**„Stolz und Vorurteil“ von Jane Austen**

Die fünf Bennet-Schwestern sollen standesgemäß unter die Haube gebracht werden, das ist das erklärte Ziel ihrer Mutter. Als der attraktive und vermögende Mr. Darcy in das Leben der Bennets tritt, scheint der perfekte Schwiegersohn und Ehemann für Elizabeth gefunden. Wäre er der klugen und stolzen jungen Frau aufgrund seiner blasierten Überheblichkeit nur nicht so unsympathisch - und damit als Ehemann gänzlich ungeeignet ... In einer Gesellschaft, in der sich der Heiratsmarkt nach Stand und Vermögen richtet, Gefühle jedoch nie außen vor bleiben, gilt es Eitelkeiten, Vorurteile und den eigenen Stolz zu überwinden, um das wirkliche Glück zu finden!

**Aktueller Bestand der Onleihe: 4555e-Medien**
**Die Nutzung der Onleihe ist in Ihrer Jahresmitgliedschaft für die Bibliothek enthalten.**
**Es fallen keine weiteren Gebühren an!**
Für die Anmeldung benötigen Sie Ihre Lesernummer (unter dem Barcode auf ihrem Bibliotheksausweis) und Passwort (Ihr Geburtsdatum im Format **TT.MM.JJJJ** – Bsp.: 01.06.1972)

## Vorankündigung

**13. Baumfest Panketal**
**9. Juni 2018, ab ca. 14 Uhr**
**im Robert-Koch-Park**

**Bebelstraße 62 a–c**
**16341 Panketal/OT Zepernick**

**Kontakt:**
Ines Pukall Tel. 0151 – 203 12 114,
E-Mail: vorstand@robert-koch-park.de
www.robert-koch-park.de

Jung und Alt, Leute von 0 bis 100, Familien mit Kindern, Baumfans, Wissensdurstige, Parkfreunde, Gartenbesitzer – alle sind herzlich eingeladen!

**Gemeinsam möchten wir ein entspanntes Fest feiern und dabei etwas „hochleben“ lassen, das es verdient, geehrt zu werden:**
**den Baum – einen wichtigen Teil unseres Lebens!**

**Die Ess-Kastanie ist Baum des Jahres 2018 und der 30. JAHRESBAUM.**

Veranstalter / Förderer:
Initiative Baumfest Panketal – Robert-Koch-Park-Panketal e.V. - Bündnis 90/Die Grünen Barnim

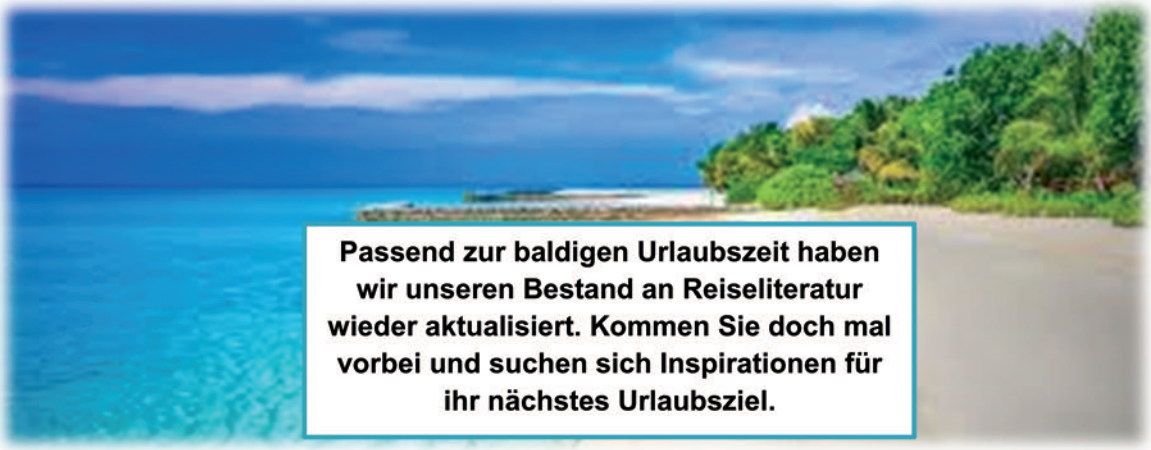
Bibliothek Panketal

Gemeinde PANKETAL

## Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling naht! Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek wünschen Ihnen ein fröhliches Osterfest voller Sonnenschein und hoffentlich angenehmen Temperaturen.

Hier einige Buchtipps passend zur Jahreszeit:



**Passend zur baldigen Urlaubszeit haben wir unseren Bestand an Reiseliteratur wieder aktualisiert. Kommen Sie doch mal vorbei und suchen sich Inspirationen für ihr nächstes Urlaubsziel.**

**ACHTUNG! Trotz Umbaumaßnahmen, finden Sie die Kindermedien jetzt im gemütlichen Lesesaal. Der Bestand ist uneingeschränkt nutzbar!**

**Öffnungszeiten der Bibliothek Panketal**

| | | |
|---|---|---|
| Montag | | 13 – 18 Uhr |
| Dienstag | 9 – 12 Uhr & | 13 – 19 Uhr |
| Mittwoch | | 13 – 18 Uhr |
| Donnerstag | 9 – 12 Uhr & | 13 – 18 Uhr |
| Freitag | 9 – 14 Uhr | |

# KINDER + JUGEND

## Besuch bei der Zepernicker Feuerwehr

Die Schlaufüchse der Kita Kinderland besuchten am 1. Februar die Feuerwehr.
Die Kinder erlebten im Vorfeld ein Feuer-Projekt in der Kita und lernten dabei den sicheren Umgang mit Kerzen und Feuer.
Nun wollten wir etwas mehr über die Arbeit der Feuerwehrleute wissen.
Dort angekommen, wurden wir freundlich von drei Feuerwehrmännern begrüßt. Thomas, Buggi und Kalle stellten sich vor und die Kinder erzählten, was sie schon alles wissen. Die Notrufnummer kannten viele und wir durften das auch gleich an einem aufgemalten Handy unter Beweis stellen und probten „Anrufe“ bei der Feuerwehr. Nun wissen die Schlaufüchse, dass man so lange am Telefon bleiben soll, bis der Feuerwehrmann auflegt.
Wir lernten, dass man besser „Feuer“ statt „Hilfe“ ruft im Notfall, das Rauchmelder im ganzen Haus sehr wichtig sind und wir übten das schnelle Evakuieren im Brandfall.

Dann ging es nach draußen zum praktischen Teil. Wir sahen uns ein Feuerwehrauto an und hörten, dass man eine Atemschutz-Haube aufbekommt, wenn es brennt.
Gut zu wissen, denn den gefährlichen Qualm will keiner einatmen. Nachdem Kalle uns seine komplette Schutzkleidung vorführte, durften wir Feuer löschen. Mit Hilfe einer Brandanlage wurde das Feuer simuliert und die Kinder löschten es eifrig.
Zum Abschluss lauschten wir dem Signalhorn des Feuerwehrautos und sangen das Lied „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ vor. Auf dem Rückweg zur Kita erzählten die Kinder noch sehr beeindruckt von dem erlebnisreichen Vormittag.
Ein herzliches Dankeschön nochmal an dieser Stelle an die Feuerwehrleute für diesen tollen, lehrreichen Vormittag!
Kommt immer gesund von euren Einsätzen zurück!
Es grüßen euch die Schlaufüchse und das Kinderland-Team!

Antje Graßhoff-Breier

## Ängste sind normal: Elternbrief 21: 2 Jahre, 6 Monate

Fünf Kinder toben auf der Spielmatratze. Gekreische, Kichern, Jauchzen – bis plötzlich eine Stimme in Gebrüll umschlägt. Mit erhobenem Daumen taucht Hannah aus dem Getümmel auf und läuft laut weinend zu ihrem Papa. Der nimmt seine verzweifelte Tochter auf den Schoß und schaut sich die Sache an: Aus einer kleinen Schramme quillt ein winziges Blutströpfchen. Papa weiß, was er zu tun hat: auf den Daumen pusten, Hannah ganz fest in den Arm nehmen, Pflaster suchen und aufkleben. Irgendwann ebben die Schluchzer ab, vielleicht noch ein Schluck zu trinken – und Hannah ist wieder fit für die Spielmatratze.

- Ängste kann man nicht ausreden. Manchmal hilft es aber, darüber zu reden.
- Zwingen Sie Ihr Kind zu nichts, wovor es Angst hat! Manchmal geht im Moment gar nichts, aber zwei Stunden später kann das schon wieder anders sein.
- Oft hilft ein Kompromiss. Vielleicht klappt das Haareschneiden, wenn das Kind Ihnen erst eine Locke abschneiden darf. Wenn es Angst vor der Dusche hat, können Sie es auch in der Wanne baden (oder umgekehrt) oder mit dem Lappen waschen. Und beim Haare Ausspülen kann es jetzt schon üben, den Kopf in den Nacken zu legen, damit kein Wasser in die Augen kommt.

Weitere Themen lesen Sie in diesem Elternbrief: „Die leise Stimme der Vernunft“, „Mit dem Sprechen geht manches leichter“, „Blöde Mama, doofer Papa“, „Beim Arzt und im Krankenhaus“, „Woran das Herz von Kindern hängt“.
Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).
Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen.

Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

# Osterferien 26.03. bis 06.04.2018
# im Gemeinschaftshaus Panketal
# Mommsenstr.11

**Montag 26.03.**

**„Manege frei " – wir machen unseren Zirkus selber.**

**Dienstag 27.03.**

**Ob Jonglieren, Pois schwingen, Tricks auf dem Einrad** oder

**Mittwoch 28.03.**

**Hula Hooping – mit Anleitung von Andrea könnt ihr es lernen.**

**Donnerstag 29.3.**

**um 11 Uhr findet eine kleine Vorführung statt.**

**Anschließend stärken wir uns mit einem gemütlichen Osterbrunch.**

**pro Tag und Teilnehmer 5,00€ mit Mittagessen**

**Dienstag 03.04.**

**3 Medientage mit Frau Reinermann**

**Mittwoch 04.04.** **Donnerstag 05.04.**

Themen könnten sein: - einen Film drehen und bearbeiten
- eine Website erstellen
- Codieren und Programmieren

**pro Tag und Teilnehmer 5,00 € mit Mittagessen**

**Donnerstag 05.04.** ab 16.00 Uhr **große Lesenacht** mit gemütlichen Frühstück.

**Wer Lust hat bringt sich eine Luftmatratze und einen Schlafsack mit!**
**3,00€ inkl. Abendbrot und Frühstück**

**Freitag 06.04.**

**Filmtag und Ferienausklang**

**Teilnehmer 5,00€ mit Mittagessen**

**Anmeldung und Bezahlung bis zum 12.03.2018** **(Tel.: 030/516956250, E-Mail: a.seelig@vielfarb.de)**

**Angela Seelig**

# SENIOREN

## Faschingsfeier der Senioren am Genfer Platz

Gleich am 1. Februar trafen wir uns zum Feiern. Aber es war nicht so leicht, denn als wir den Raum betraten, war uns allen bewusst, am 4. Januar war auch unser Bürgermeister anwesend. Neben dem Gedenken, haben wir ihm auch noch einmal unsere Anerkennung ausgesprochen, denn sein Versprechen uns bei der Ausgestaltung des Raumes zu unterstützen, hat er gehalten. Auch unseren Dank an die Leitung und Mitarbeiter des Bauhofes. Zuverlässig, pünktlich und freundlich wurden wir unterstützt. Danke. Wie gut und gemütlich dieser Saal wirken kann, entnimmt man vielleicht dem beigefügtem Bild.

Bei einer Faschingsfeier darf natürlich der Pfannkuchen nicht fehlen. Den Pfannkuchen gab es in großer und kleiner Ausführung. Aber auch hier eine kleine Abwechslung. Nicht wie sonst mit Pflaumenmus oder Marmelade gefüllt, nein mit Schokoladenpudding. Einmal ganz was anderes. Kam aber gut an. Nach dem gemütlichen Kaffee trinken, spielte dann unsere Musikerin zum Tanz auf. Zur Stimmung brauch ich meines Erachtens kein Kommentar abzugeben, ist auf den Bildern bestimmt zu erkennen, auch wie fleißig das Tanzbein geschwungen wurde.

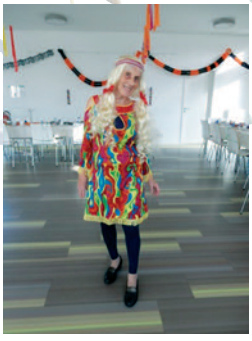
Einige unserer Teilnehmer erhöhten dann noch die Stimmung durch kleine Beiträge, es kam dem Karneval sehr nahe, man wurde an die Büttenreden erinnert. Hier nur ein kleiner Ausschnitt.

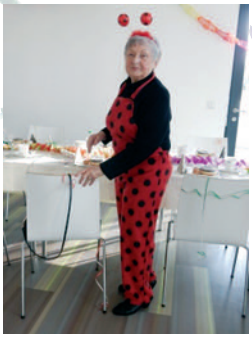
Was aber auch nicht unerwähnt bleiben soll ist, dass von Jahr zu Jahr, sich immer mehr Senioren dem Thema Fasching aufgeschlossen gegenüberstehen. Wunderbare Ideen und Freude am Verkleiden kommen da zum Ausdruck. Hier nur einige Beispiele.

Ich kann hier gar nicht zum Ausdruck bringen, wie schnell die Zeit verflog. Da haben wir uns schon wieder der Zubereitung des abendlichen Buffets widmen müssen. Aber auch das übertraf wieder alle Erwartungen. Überzeugen sie sich:

Zum Abschluss nur noch eine Anmerkung. Als wir uns gesättigt hatten, hörte ich den Kommentar, endlich mal nicht alleine essen. Das ist auch eigentlich unser Ziel eine Gemeinsamkeit her zu stellen. Keiner soll alleine gelassen werden. Wir freuen uns schon auf unsere nächste Veranstaltung, unsere Frauentagsfeier.

Renate Friede
Seniorenclub Alpenberge/Gehrenberge





Sie nimmt ihr Haus immer mit...

www.lorentiko.de
... Sie wollen ihre Immobilie verkaufen?
Dann mit
Lorentiko Immobilien GmbH
Ihre Immobilie würde sich für uns entscheiden!
030 / 67 06 24 70

## Seniorengruppe Birkenwäldchen

**Mit Spendenaufruf für Flüchtlingskinder aus Haiti**

Bei dem Treffen am 24. Januar ergab sich spontan ein Thema, das Wilfried Wolf vom Eichenkränzchen in einem Vortrag behandelte. Er berichtete von seinen Reisen in die Dominikanische Republik, bei denen er einen einheimischen Maler kennengelernt und über diesen Kontakt zu einer Bildungsstätte für Haitianische Flüchtlingskinder bekommen hatte.

Wilfried Wolf führte aus: "Esperanza ist eine sehr geachtete NGO (aus dem Englischen „Non-governmental organization" = Nichtregierungsorganisation, Anm. des Autors), weil sie den ärmsten der Armen in diesem Land , den Haitianern, effektiv hilft: Hoffnung und eine Lebensperspektive gibt sie für viele schutzlose Kinder. Ich verfolge die Arbeit von Esperanza seit einigen Jahren und bin erstaunt, was Tatkraft und Spendenbereitschaft vieler Menschen hervorgebracht haben." Das Schöne an der Hilfe für diese Kinder ist der „feed back", der durch Wilfried Wolf organisiert werden kann. Ein gutes Beispiel für 100%-ig vor Ort ankommende Hilfe. **Wer helfen möchte, kann mit Wilfried Wolf - lobowilfried@googlemail.com - Kontakt aufnehmen oder direkt über die Internetseite von Esperanza - http://esperanzameanshope.org – helfen.**

Bei seiner Betreuung des Eichenhof-Bewohners Werner Lade, 97 Jahre hat er erreicht, dass dieser für die hilfsbedürftigen Kinder monatlich einen Betrag von etwa 75,- Euro spendet und dafür eine Rückkoppelung („feed back") von der Einrichtung vor Ort erhält.

Alle Senioren waren tief beeindruckt von der Arbeit der dortigen Helfer, die unter extremen Mangelzuständen effektive Hilfe leisten. Der Vergleich mit „unseren Flüchtlingsproblemen" ist beklemmend, weil hier ein armes Land (Dominikanische Republik) aus der Nachbarschaft (Haiti – schweres Erdbeben 2010 mit über 200 000 Toten) noch ärmere Kinder aufnimmt und versorgt.

**Die nächsten Termine der weiteren Treffen:**

Wann? Mittwoch 21. März 2018 um 14:30 Uhr
Mittwoch 25. April 2018 um 14:30 Uhr

Wo? Im Familienzentrum „Hand in Hand"
KiTa Birkenwäldchen in der Wernigeroder Straße 24

Neulinge sind weiterhin willkommen.

Kontakt: Angelika Radunz Tel. 9442238
Email: radunz@gmx.net

Hubert Hayek

*Geographische Beziehung von Dominikanischer Republik und Haiti sowie Guantanamo auf Kuba*

*Wilfried Wolf mit den Kindern von Esperanza*

*Kinder von Esperanza danken dem Spender vom Eichenhof*

*4 Spender Werner Lade, 97 Jahre Bewohner im Eichenhof*

*Vortrag von Wilfried Wolf bei der Seniorengruppe Birkenwäldchen*

# KIRCHE

## Willkommen in der Friedenskapelle

Zepernick, Straße der Jugend 15 Evang.-Meth.-Kirche

**Sonntag**
**04.03.18, 15.00 Uhr, Gottesdienst mit Kaffeetrinken**
**18.03.18, 10.30 Uhr Gottesdienst**
**25.03.18, 10.30 Uhr, Segnungsgottesdienst und Mahlfeier**
**Freitag**
**30.03.18, 15.00 Uhr, Meditation zu Karfreitag**
**Sonntag**
**01.04.18, 09.00 Uhr Osterfrühstück und Gottesdienst**

Pastor Andreas Fahnert
E-Mail zepernick@emk.de Tel. 03301 706029

## Die Neuapostolische Kirche lädt herzlich zu ihren Gottesdiensten in die Menzelstraße 3b ein

Regelmäßige Gottesdienste:
**Sonntag um 9.30 Uhr und**
**Mittwoch um 19.30 Uhr**

Gäste sind stets herzlich willkommen!
Neuapostolische Kirche Berlin Brandenburg
Kirchengemeinde Zepernick www.nak-bbrb.de

Silvia Fröschner

## Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Zepernick im Pfarrsprengel Zepernick-Schönow

Die Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Zepernick finden in der doppeltürmigen St. Annenkirche sonntags jeweils um 10.30 Uhr statt. Im ersten und dritten Gottesdienst feiern wir das Abendmahl, einmal im Monat singen die derzeit 18 Kinder der Singschule im Gottesdienst; viele Gottesdienste werden außerdem vom Kirchenchor (St. Annenkantorei) und dem Posaunenchor musikalisch bereichert.
**An jedem Sonntag bieten wir einen Kindergottesdienst an (außer in den Sommerferien).**
Im Seniorenheim „Eichenhof" (Clubraum, 1. Etage) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel am 1. Dienstag im Monat um 10 Uhr, am 3. Dienstag im Monat findet dort um 10 Uhr eine Morgenandacht statt, gefolgt von der Gesprächsrunde „Gott und die Welt" gegenüber in der Bibliothek.
Dies und viele weitere Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde sind in unserem Gemeindebrief „Kirchenfenster", das derzeit viermal im Jahr erscheint und an alle evangelischen Haushalte in Zepernick verteilt wird, zu entnehmen (auf Wunsch nehmen wir Sie gern in den Verteiler auf – mailen Sie uns unter zepsch@web.de).
Alle aktuellen Informationen finden sie auf unserer Internetseite http://www.zepsch.de

Wolf Fröhling

# POLITIK

## Mitteilungen des SPD-Ortsvereins Panketal,

*Holocaustgedenken am 27. Januar*
„Die Würde des Menschen ist unantastbar", so die Worte auf dem Gedenkstein im Zepernicker Ortskern. Zum internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust am 27. Januar kamen auch in diesem Jahr Mitglieder des SPD Ortsvereins Panketal gemeinsam mit Daniel Kurth, Mitglied des Landtages, an diesem Gedenkstein zur Kranzniederlegung zusammen.

„Innehalten und den Opfern zu gedenken, sich insbesondere die Gräueltaten der Vergangenheit ins Gedächtnis zu rufen, ist uns Sozialdemokraten nicht nur an diesem Tag ein wichtiges Bedürfnis. Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus kommen leider im Alltag immer wieder vor, mal durch einfaches Wegschauen, mal durch bewusste Hassreden. Aufkommender Intoleranz und Hetze stellt sich die SPD insbesondere mit dem Blick in die Vergangenheit entgegen" erklärte hierzu Bettina Budnik für den Vorstand des SPD Ortsvereins.

**Nominierung zur Bürgermeisterwahl**
Am 05.März trifft sich der SPD-Ortsverein um 19.00 Uhr im AWO-Seniorenclub, Heinestraße 1, OT Zepernick zur nächsten Ortsvereinsversammlung. Thema der Versammlung: Nominierung einer Kandidatin / eines Kandidaten der SPD zur Bürgermeisterwahl der Gemeinde Panketal. Gäste sind herzlich eingeladen.

**8. März – Weltfrauentag**
Am 8. März werden Mitglieder des SPD-Ortsvereins Panketal wie in jedem Jahr im Ort unterwegs sein, um anlässlich des Frauentages, Panketaler Bürgerinnen mit einem Blumengruß zu erfreuen. Gleichzeitig wollen wir mit dieser Aktion unsere Verbundenheit mit dem Streben nach Gleichberechtigung und Menschenrechte überall in der Welt erklären.

Näheres zu den Themen und Terminen des Ortsvereins Panketal finden Sie auch unter www.spd-panketal.de und auf Facebook: spd-panketal

Uwe Voß

## Einladung zur SPD-Fraktionssitzung

Die öffentliche Fraktionssitzung zur Vorbereitung der nächsten Gemeindevertretung und der Ausschüsse findet am
**– Donnerstag,** *den 8.03.2018 um 17.30 Uhr*
**– im Rathaus Panketal, Beratungsraum im Eingangsbereich, in der Schönower Str. 105 statt.**

Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Sie haben Gelegenheit Fragen zu stellen und Anregungen vorzubringen.
Sie erreichen mich unter der Telefonnummer: 030-9443331 oder
per Mail: Voss-SPD-Panketal@gmx.de.
Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der SPD-Panketal.de/Fraktion.

Ursula Gambal-Voß
Fraktionsvorsitzende

## DIE LINKE Panketal informiert

Die ***Mitgliederversammlung*** des ***Ortsverbandes der Partei DIE LINKE*** findet Montag, den 05. März 2018 im Rathaussaal der Gemeinde Panketal statt.
Thema: Diskussion über die weitere Verbesserung der Jugendarbeit in Panketal und die Sozialarbeit an unseren Schulen
Gast: Frau Treptow, Schulsozialarbeiterin
**Beginn: 18:00 Uhr**

Die ***Fraktion DIE LINKE in der Gemeindevertretung Panketal*** trifft sich **Mittwoch, den 07. März 2018** im Rathaussaal, Schönower Straße 105, zu ihrer planmäßigen Sitzung.
In öffentlicher Beratung werden vor allem die Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 19. März 2018 sowie aktuelle kommunalpolitische Themen, darunter die Notwendigkeit von weiteren Grundschulkapazitäten und Jugend-Freizeiteinrichtungen, behandelt.
**Beginn: 19:00 Uhr**

***Unseren Linken Stammtisch***
haben wir Mittwoch, den **28. März 2018** wieder in Leo's Restauration (Weinkeller) reserviert.
Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre Gedanken und Meinungen zu aktuellen politischen Themen oder zu neuen Entwicklungen in unserer Gemeinde auszutauschen, ist herzlich eingeladen.
**Beginn: 19:00 Uhr**

**Weitere Informationen** über unser Kommunalwahlprogramm 2014-2019, Standpunkte zum Straßenbau in Panketal, zur Schulentwicklung in Panketal, zum ÖPNV, zum Bau des Radweges an der L 200 von Gehrenberge nach Bernau und zu weiteren wichtigen aktuellen kommunalpolitischen Themen finden Sie im Internet unter: www.dielinke-panketal.de

Christel Zillmann — Lothar Gierke
Fraktionsvorsitzende — Vorsitzender des Ortsvorstandes

## Sehr geehrte Mitglieder und Interessierte,

zu unserer nächsten Mitgliederversammlung laden wir recht herzlich ein.
**Termin:** Donnerstag, den 01. Februar 2018
**Zeit:** 19:00 Uhr
**Ort:** Schönower Str. 59 (Leo's Restaurant)

**Tagesordnung:**
1. Vorstandswahlen
2. Jahresrechnung Wasser und Abwasser
3. Sonstiges

Vorsorglich laden wir hiermit zu einer weiteren Mitgliederversammlung ein. Diese Einladung gilt für
den Fall, dass die eingeladene Versammlung nicht beschlussfähig ist. Die folgende Versammlung beginnt dann um 19:15 Uhr an gleicher Stelle und ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen Teilnehmer beschlussfähig.
Nach §8 unserer Satzung besteht der Vorstand aus 5 Mitgliedern. Da wir z.Zt. nur 4 Mitglieder sind, ist eine Nachwahl notwendig.

Nachbarn, Freunde und weitere Interessenten sind immer gern gesehene Gäste.
Mit freundlichen Grüßen

gez. Eckhard Buller und Reinhard Coerdt
Mitglieder des Vorstandes
Verein für soziale Gerechtigkeit e.V.

## AfD-Panketal kondoliert

Zum plötzlichen Tod unseres Bürgermeisters Rainer Fornell kondoliert die AfD-Panketal auch auf diesem Weg den Hinterbliebenen und wünscht ihnen viel Kraft.

Marcel Donsch
Vorsitzender der AfD Panketal

## Die AfD Panketal lädt ein zum Bürgerdialog mit Andreas Kalbitz,

Landesvorsitzender und Fraktionsvorsitzender der AfD-Brandenburg, sowie Mitglied im Bundesvorstand der AfD

Liebe Panketaler Bürgerinnen und Bürger, wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten politischen Bürgerdialog ein. Wir freuen uns, Herrn Andreas Kalbitz, Landesvorsitzender und Fraktionsvorsitzender der AfD Brandenburg sowie Mitglied im Bundesvorstand der AfD, als Redner begrüßen zu dürfen.
**Thema:** Zeitenwende - Wendezeit?
**Datum:** Freitag, den 16.03.2018
**Ort:** LEO'S Restauration (Weinkeller),
Schönower Str. 59, 16341 Panketal
**Beginn:** 19:00 Uhr
Unser Bürgerdialog findet in lockerer Runde statt und ist ein offener Ort zum Informations- und Meinungsaustausch über Themen, die bewegen.
Weitere Informationen über die AfD Panketal finden Sie im Internet
unter: www.afdpanketal.de oder bei Facebook: AfD-Ortsverband Panketal
Jetzt auch bei Instagram: afd.panketal.de
Ihr Marcel Donsch
Vorsitzender des AfD-Ortsverbandes Panketal
---
Schreiben Sie mit an unserem Programm zur Kommunalwahl 2019! In Kürze werden wir Ihnen unser Programm für die Kommunalwahl 2019 vorstellen.
Bleiben Sie interessiert, oder besser noch, schreiben Sie mit uns gemeinsam unser Programm für Panketal!
Senden Sie uns Ihre Vorschläge und Ideen einfach über das Kontaktfeld unserer Homepage www.afdpanketal.de zu.
Sehen Sie zum Beispiel beim Thema Familie und Senioren Handlungsbedarf? Wie könnten wir gerade die kleinen Unternehmen in Panketal stärken bzw. entlasten? Wo würden Sie beim Thema Ordnung und Sicherheit nachbessern?
Ihre Meinung zählt! Schreiben Sie uns! Ihre AfD Panketal!
---
**AfD Panketal hilft!**
Sie benötigen Unterstützung?
- Streit mit der Gemeinde?
- Fehlende finanzielle Unterstützung (Jobcenter/Krankenkasse etc.)?
- Ärger mit Ämtern und Behörden?

... schreiben Sie uns eine E-Mail an: wirhelfen@afdpanketal.de

Wir sind für Sie da! Ihr AfD-Ortsverband Panketal!

Goldschmiede
Aurica Kleine-Koring
• Auftragsarbeiten • Reparaturen
• Umarbeitungen und Pflege
• Altgoldankauf
Internet: www.schmuck-handgemacht.de
Telefon: 030 - 944 23 07
KK
Atelier
Heinestr. 52a
16341 Panketal
Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag
9.30 - 13.00 Uhr &
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 13.00 Uhr

## „Gehwegproblematik Schönower Straße“

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**
wir haben es geschafft! Fahrradfahrer dürfen in Kürze wieder den Gehweg an der Schönower Straße benutzen und sind nicht gezwungen, auf der Straße zu fahren. Das kommt vor allem unseren Schulkindern und älteren Verkehrsteilnehmern zugute!
Die CDU Panketal möchte sich ganz herzlich bei allen Unterstützern unserer Aktion bedanken. Wir sind letztlich mit über 460 unterschriebenen Anträgen nach Eberswalde gefahren und mit der Zusage des Landrats, die Situation zugunsten der Radfahrer zu ändern, wieder nach Panketal zurückgekehrt! Nur durch Ihre Unterstützung und die Vielzahl der Anträge war es möglich, die Kreisverwaltung zum Einlenken zu bewegen.

Dennoch auch die Bitte an alle Verkehrsteilnehmer: Gegenseitige Rücksichtnahme lässt sich nicht durch Regeln und Verkehrsschilder ersetzen. Bitte geben Sie aufeinander Acht!
Gemeinsam für Panketal!

Ihre CDU Panketal

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

# SERVICE

## Die Behindertenbeauftragte informiert

**Im Rahmen meiner Behindertensprechstunde am 06.03. 2018 um 17 Uhr hält Rechtsanwalt Herr Andreas Kaatz einen Vortrag über *Behindertentestament / Testament und Patientenverfügung.***

**Rechtsanwalt Andreas Kaatz**
ist auch Fachanwalt für Arbeitsrecht und Diplom-Verwaltungswirt. Als Vater einer Tochter mit Down-Syndrom kennt er die besondere Lebenssituation von Eltern, die ein Kind mit Behinderung haben.

**Ort der Veranstaltung: Ratssaal des Rathauses.**
**Der Vortrag ist kostenlos.**
**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

**Die nächste Sprechstunde für Betroffene und Angehörige findet dann erst am Dienstag, den *10.04.2018*, 17 - 18 Uhr im „Glaskasten“ des Rathauses statt.**
**Die Behindertenbeauftragte ist telefonisch erreichbar unter: (030) 94791188 und**
**E-Mail: fannytrometer@gmail.com.**

**Ilona Trometer**

**Arbeitslosenverband Deutschland**
**Landesverband Brandenburg e.V.**
**Arbeitslosenservice Bernau**

führt im Rahmen der „Hilfe zur Selbsthilfe“

**Bürgerberatung**

**14.00 - 16.00 Uhr**

in

**16341 Panketal**
**Schönower Str. 105**
**Amtsgebäude am S-Bhf. Zepernick**

durch.

Individuell, vertraulich und kostenlos

Fragen zur Arbeitslosigkeit (ALG I, ALG II)

Ausfüllen von diversen Anträgen
(ALG I, ALG II, BAB, Bafög, Wohngeld usw.)

Termine für 2018 ( 4. Dienstag im Monat)

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 23.01.18 | 27.02.18 | 27.03.18 | 24.04.18 | 22.05.18 | 26.06.18 |
| 24.07.18 | 28.08.18 | 25.09.18 | 23.10.18 | 27.11.18 | |

Außerhalb der Sprechstunden sind wir zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland,
Landesverband Brandenburg e.V.
**Arbeitslosenservice Bernau**
**Zepernicker Chausse 45**
**16321 Bernau**
**Tel.: 0 33 38 / 22 49**

ALV

## Rentenberatung

Im März 2018 findet die Sprechzeit mit Beginn 13.00 Uhr
am Mittwoch, den 07.03.und 21.03.2018
im
Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum im Bucher Bürgerhaus
Franz-Schmidt-Straße 8-10 in 13125 Berlin-Buch statt.
Termine bitte unter 0170 - 8119355 oder 030 – 96207341.
Dietrich.Schneider@t-online.de

Dietrich Schneider-
Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund

## Die Neue ist pink

Die Versendung der Abfallgebührenmarke 2018 steht kurz bevor

Am 16. März werden die aktuellen Gebührenbescheide zusammen mit den neuen pinken Abfallgebührenmarken verschickt. Die neue Müllmarke, muss direkt nach dem Erhalt des Bescheides gut sichtbar auf dem Deckel der Tonne aufgeklebt werden. Eine kurze Reinigung empfiehlt sich hier, so dass die Marke gut klebt und damit ein Jahr hält.

Die blaue Marke von 2017 verliert am 20. April ihre Gültigkeit. Bei Behältern, die nicht mit den neuen Marken versehen werden, kann die BDG keine Leerungen mehr vornehmen.

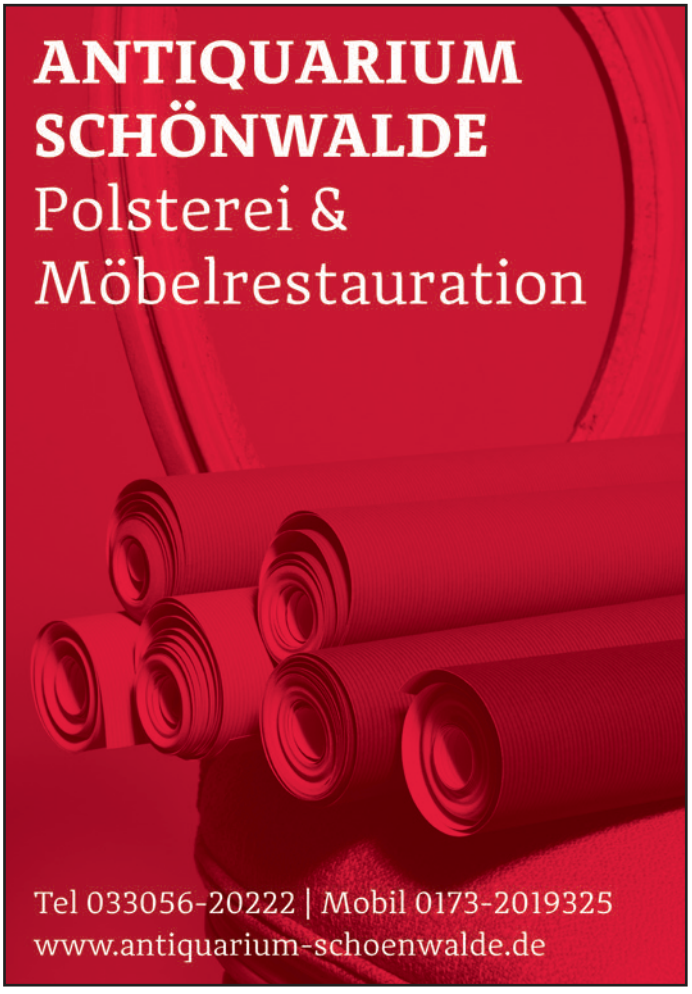
Die Abfallgebührenmarken sind wie in jedem Jahr gegen widerrechtliche Vervielfältigung oder Fälschung gesichert. Bei Verlust, Diebstahl oder Unkenntlichkeit durch Witterungsverhältnisse etc. wenden Sie sich umgehend an die Kundenbetreuung der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH.

**Unsere Kundenbetreuerinnen sind gern für Sie da:**
Frau von Poblotzki: 03334 5262026
Stadt Bernau, Gemeinde Wandlitz

Frau Rosenfeld: 03334 526 20 27
Amt Britz-Chorin-Oderberg, Amt Joachimsthal, Gemeinde Schorfheide, Stadt Eberswalde

Frau Adam: 03334 526 20 28
Amt Biesenthal-Barnim, Gemeinde Ahrensfelde, Gemeinde Panketal, Stadt Werneuchen

## Neues System zur Warnung der Bevölkerung geht in Dienst

Smartphone-App „NINA“ ermöglicht schnellen Empfang von Warnung bei Gefahrensituationen/11. Februar ist Tag des Notrufs Ein Herzinfarkt, verletzte Personen nach Unglücksfällen oder Brände. Geraten Menschen in Not, finden sie unter der Notrufnummer 112 schnell und zielgerichtet Hilfe und Unterstützung. 2009 wurde eine von fünf Brandenburger Notrufleitstellen in Eberwalde in Betrieb genommen. Diese versorgt rund 520.000 Bürger in den Landkreisen Barnim, Oberhavel und Uckermark. „Das Aufgabenspektrum der Leitstellen von Rettungsdienst und Feuerwehr hat sich in den vergangenen Jahren hierbei stark verändert“, erklärt Sven Kobelt, Leiter der Regionalleitstelle Nordost. So stehe neben der Entgegennahme von Notrufen und der Alarmierung der erforderlichen Einsatzkräfte, heute auch die schnelle und großflächige Warnung der Bevölkerung vor möglichen Gefahren im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. „Ob freigesetzte Schadstoffe bei Bränden, Evakuierungen zur Entschärfung von Weltkriegsmunition oder eine akute Wetterlage stellen Situationen dar, in denen eine frühzeitige Warnung der Bevölkerung vor weiterem Schaden bewahren kann“, so Kobelt. Gerade vor dem Hintergrund einer Vielzahl terroristischer Anschläge in den vergangenen Jahren, rückt die Einrichtung funktionierender Warnsysteme für die Bevölkerung wieder verstärkt in den Fokus. Hierbei wird heute konsequent die Einbindung digitaler Endgeräte (Smartphones) angestrebt, da diese als moderne Kommunikationszentralen Einzug in alle Bereiche des täglichen Lebens gefunden haben. Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes (Warn-App „NINA“), können Nutzer nunmehr wichtige Warnmeldungen für die unterschiedlichsten Gefahrenlagen in ihrer Region erhalten. So vom Nutzer gewünscht können auch standortbezogene Warnungen empfangen werden, so dass zum Beispiel bei Reisen innerhalb der Bundesrepublik eine Information sichergestellt ist. Darüber hinaus integrieren die App Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes sowie aktuelle Hochwasserinformationen. Maßgeblich durch Förderung des Landes Brandenburg konnten zwischenzeitlich alle Brandenburger Notrufleitstellen mit einem Warnsystem ausgestattet werden. Auch die Leitstelle in Eberswalde verfügt damit nun über die Möglichkeit Warnmeldungen abzusetzen. Hierzu ist zunächst die Installation der Warn-App NINA erforderlich, die kostenfrei aus den bekannten App-Stores abgerufen werden kann. Nach Einstellung des regionalen Bereiches, für den Warnmeldungen empfangen werden sollen, ist die App betriebsbereit. Wer seine App in Hinblick auf eine korrekt erfolgte Einstellung testen möchte, sollte sich den 28.02.2018 (17:00 Uhr) vormerken. Mit zwei Testmeldungen, die durch die Leitstelle in Eberwalde ausgelöst werden, kann dann jeder selbst eine Warnmeldung empfangen. Weitere Informationen zur Warn-App „NINA“ finden Sie auf der Webseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter www.bbk.de. Seit Dezember 2008 erreichen EU-Bürger den Notruf aus allen Fest- und Mobilfunknetzen überall in der Europäischen Union gebührenfrei unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer 112. Somit ist auch bei Reisen ins europäische Ausland sichergestellt, dass in Notsituation die erforderliche Hilfe gerufen werden kann. Um hier weitere Aufklärungsarbeit zu leisten und die Notrufnummer 112 europaweit bekannt zu machen, wurde erstmals am 11. Februar 2009 der Europäische Tag des Notrufs 112 veranstaltet.

Oliver Köhler Pressesprecher, Landkreis Barnim